



GdS SPEZIAL

TGAOK

16. Juni 2026

AOK-Tarifrunde 2026

Mitglieder sagen „Ja“ zum Verhandlungsergebnis



Vielen Dank für Eure rege Teilnahme an der Umfrage und die große Zustimmung. Das Tarifergebnis steht damit fest:

- Erhöhung der Tabellenentgelte um 2,5 Prozent ab 1. Januar 2026
- weitere Erhöhung der Tabellenentgelte um 2,5 Prozent ab 1. April 2027, mindestens um 130 Euro
- Erhöhung der Ausbildungsvergütungen um 80 Euro ab 1. Januar 2026 und um weitere 80 Euro ab 1. April 2027
- GdS-Bonus in Form eines Bildungstages für die Jahre 2026 und 2027
- unbefristete Übernahme der Azubis nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung
- Fortschreibung des Gesundheitszuschusses
- Verhandlungsvereinbarung zur Tabellenstruktur, um einen schnelleren Stufenaufstieg in den ersten Erfahrungsstufen zu ermöglichen
- Fortsetzung der Möglichkeit, die Ausbildungsvergütung für KiGs auf das Niveau der Ausbildungsvergütung für SoFa anzuheben
- Laufzeit: 24 Monate (bis 31. Dezember 2027)

Die Umfrage zum Tarifergebnis zeigt eine breite Zustimmung der Mitglieder (78,5 Prozent). Viele von Euch haben dabei die aktuell schwierige finanzielle

und politische Lage, aber auch unseren sehr langen Verhandlungsweg berücksichtigt.

Insgesamt konnten wir ein Tarifergebnis erzielen, das im GKV-Vergleich standhält. Das wäre ohne Euer Engagement bei unseren Streikmaßnahmen nicht möglich gewesen. Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Für Euch in der GdS-Tarifkommission aktiv:
Stephan Kallenberg (GdS-Verhandlungsführer), Maik Wagner (GdS-Bundesvorsitzender), Uwe Primus (AOK NordWest), Andreas Schäfer (AOK Rheinland/Hamburg), Mike Wierschbitzki (AOK Bayern), Andreas Freundt (AOK Baden-Württemberg), Matthias Krick (AOK Rheinland-Pfalz/Saarland), Tanja Brüggemann (AOK Niedersachsen), Gerit Protze (AOK Plus), Manuel-Markus Skircke (AOK Nordost), Claudia Seidensticker (AOK Hessen), Frederike Fatoş Murzik und Christina Jakobs (beide GdS-Bundesgeschäftsstelle)

Mitmachen – mitgestalten!

Mitglied werden unter:

www.gds.info/beitritt



GdS Wir kommt weiter

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder gescannt per E-Mail an: info@gds.info

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.

Frau Herr divers

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Mobilnummer

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (z. B. Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter, Auszubildender)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch



Mein GdS-Beitrag beträgt 5,00 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung monatlich quartalsweise

Kreditinstitut

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondervereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Datum | Unterschrift